



HANNIBAL

Effiziente Anwendung Kontoauszugsimport

Evelyn Mazurek



HANNIBAL Aufbau Kontoauszugsimport

Agenda

- Einstellungsmöglichkeit beim Buchungsimport
- Kontierregeln pflegen / Kontierregeln optimieren
- Aufteilungsbuchungen als Kontierregel
- Anzeige der Kontoauszugsinformationen
- Anwendung der Belegnummer
- Ausblick – Buchungsimport mit Belegzuordnung

Einstellungsmöglichkeiten

Aufruf unter **Buchhaltung - Buchung - Buchungsimpport**

Schnittstellen MT940, RZ ADDISON, DTAUS und andere sind möglich. Eigene Schnittstellen können definiert werden (z.B. für eigene Fakturierung - Datei - Einstellungen - Importschnittstellen)

Bezeichnung für einen Buchungsstapel sollte vergeben werden.

„Buchungsstapel und Buchungskreise in einer Auswahl“ einstellbar unter „Persönliche Einstellungen“

Die einzulesenden Buchungen können auf einen bestimmten Zeitraum und auf ein Finanzkonto eingegrenzt werden

Buchungstext wahlweise mit Absenderbezeichnung.

Einstellungsmöglichkeiten

Aufruf unter **Buchhaltung - Buchung - Buchungsimpport** oder **Importieren**
(bei Einstellung Buchungskreise und Stapel in einer Auswahl)

Bei Buchhaltungen ohne OP sollte „Nicht nach Rechnungsnummer suchen“ gewählt werden.

Bei Buchhaltungen mit OP mit bereits gebuchten Rechnungen sollten für den Bankimport „Nur bekannte Rechnungsnummern suchen“ und „auch Texte“ gewählt werden.

Bei Buchhaltungen mit OP, bei denen die Rechnungsbuchhaltung noch unvollständig ist, sollte keine Auswahl getroffen werden.

Die unteren Eingaben für fehlende Personenkonten und fehlende OP-Sammelkonten sind einzugeben, wenn Rechnungen aus einem Fakturierungsprogramm eingelesen werden.

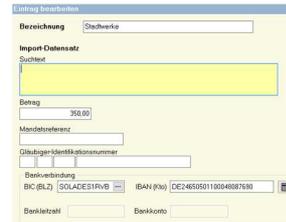
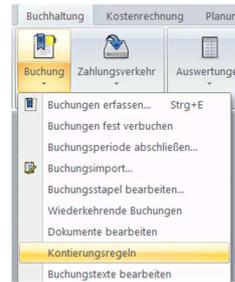
Kontierregeln

Aufruf unter
Buchhaltung - Buchung - Kontierregeln

„Anzahl Anwendungen“ und „Datum letzte Anwendung“
können als Spalten eingeblendet werden.
So können Kontierregeln, die nicht (mehr) funktionieren,
erkannt werden.

Kontierregeln werden vom Programm in der Reihenfolge
abgearbeitet, wie sie eingegeben wurden.

Bei den Kontierregeln kann eine Bezeichnung eingegeben
werden (sinnvoll bei Kontierregeln ohne Suchtext)



Kontierregeln / Platzhalter

Platzhalter im Buchungstext:

- \$t oder \$tt wird zur ein- oder zweistelligen Tagesangabe (1. oder 01.)
 - \$m oder \$mm wird zur ein- oder zweistelligen Monatsangabe (.4 oder .04)
 - \$mmm wird zur dreistelligen Monatsangabe als Text ("Apr")
 - \$jj oder \$jjjj wird zur zwei oder vierstelligen Jahresangabe (18 oder 2018)
 - \$\$.\$\$.\$\$ wird zur zweistelligen Monats-/Jahresangabe (10.18)
- Kombinationen sind möglich:
\$tt.\$mm.\$jjjj -> 01.04.2018
\$t.\$mmm -> 1.Apr

Bei den Kontierregeln stehen bei der Besetzung des Buchungstextes Platzhalter für Vormonat und Folgemonat in Bezug auf das Belegdatum zur Verfügung. Damit können z.B. Pachtzahlungen, die regelmäßig am Monatsletzten eingehen, im Buchungstext dem Folgemonat richtig zugeordnet werden.

Beispiel Buchungsmonat Juli:

- \$vmm -> Monat "06"
- \$fmm -> Monat "08,,

Kontierregeln / Platzhalter

Platzhalter im Suchtext:

"?" wird für ein einzelnes unbekanntes Zeichen verwendet.

Der Suchtext "Miete ??? Huber" findet "Miete 2012 Huber" und "Miete 2011 Huber", nicht aber "Miete 12 Huber".

"*" wird für eine variable Anzahl unbekannter Zeichen verwendet.

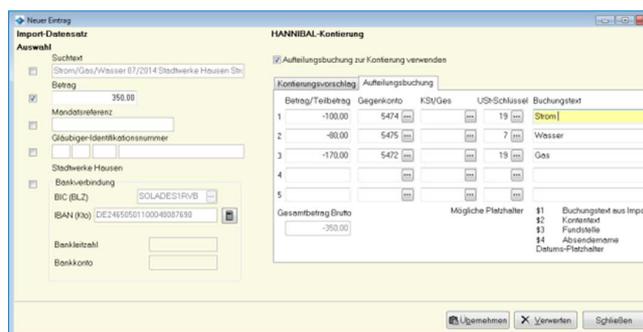
Der Suchtext "Miete * Huber" findet "Miete 2012 Huber", "Miete 2011 Huber" und "Miete 12 Huber" und "Miete Johann Huber".

Der Suchtext "Miet*" findet alle Zeichenfolgen, die mit "Miet" beginnen.

Der Suchtext "*Miete" findet alle Zeichenfolgen, die mit Miete enden. Also "Miete", "Wohnungsmiete", "Monatsmiete" etc.

Der Suchtext "Mi*te" findet "Miete", aber auch "Mitte", "Mite" und "Milchtüte".

Aufteilungsbuchungen als Kontierregel



Kontierungsvorschlag	Aufteilungsbuchung				
Betrag/Teilbetrag	Gegenkonto	KSt/Ges	USt-Schlüssel	Buchungstext	
1	-100,00	5474	19	Strom	
2	-80,00	5475	7	Wasser	
3	-170,00	5472	19	Gas	
4					
5					
Gesamtbetrag Brutto					
	-350,00				

Für regelmäßig aufzuteilende Importbuchungen kann als Kontierungsregel eine Aufteilungsbuchung hinterlegt werden.

Es ist auch möglich, die Aufteilungsbuchung einmal im Stapel oder in der Buchungserfassung zu erfassen und anschließend mit der rechten Maustaste die Kontierungsregel mit Aufteilungsbuchung zu erstellen.

Aufteilungsbuchungen als Kontierregel

HANNIBAL-Kontierung

Aufteilungsbuchung zur Kontierung verwenden

Betrag/Teilbetrag	Gegenkonto	KStyGes	US-Schlüssel	Buchungstext
-195,00	7320	3000		Zinsaufschlag für befrist. Verb.
-605,00	3200			Darlehen #2205908
-800,00				Gesamtbetrag Brutto

Bei Annuitätendarlehen wünscht man sich eine Übertragung des Zins und Tilgungsbetrages. Leider wird dies derzeit bei MT940 nicht so übermittelt.

Nun hat man zwei Möglichkeiten:

Eine Aufteilung einzugeben, die man dann im Stapel abändert oder die Aufteilung ohne Beträge eingeben. Dann wird man über eine Meldung beim Buchungsimpport auf die Aufteilungsbuchung hingewiesen.

Anzeige der Kontoauszugsinformationen

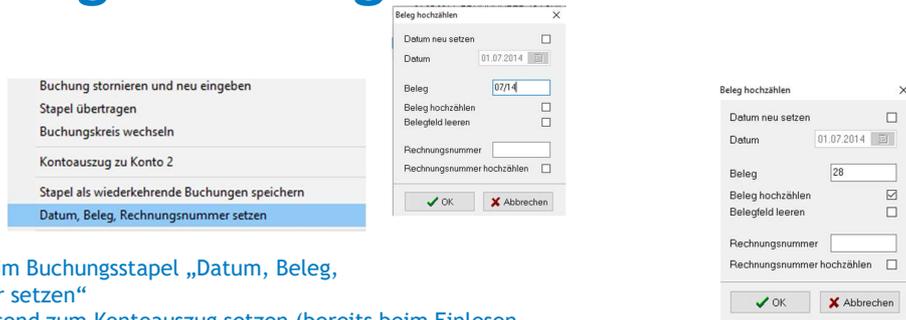
Details zum Bankkontoauszug

- [Buchhaltung](#) | [Buchung](#) | [Buchungen erfassen](#)
- [Buchhaltung](#) | [Buchung](#) | [Buchungsprotokoll](#)
- [Buchhaltung](#) | [Buchung](#) | [Kontendurchsicht](#)
- rechte Maustaste „Details zum Kontoauszug anzeigen“

Nr.	Stapel	Buch.Nr.	Ko.	Betrag	Konto 2	KStyGes/nrv	US	Importierter Bankkontoauszug
21	249	1800		-350,00				Bankkontoauszug Buchungnummer 120556 BIC SOLADES11EVH Bankleitzahl 656 IBAN DE186590110001234567 Kontonummer 122 Herkunft: MT940 Buchungsdatum: 05.11.2014 Wertstellungsdatum: 05.11.2014 Vorgang: LASTSCHRIFT Beleg/Auszug: Name: TELEKOM BIC: SOLADES1FCB IBAN: DE24650501100048087690 BLZ: Kontonummer: Betrag: -49,90 Verwendungszweck: TELEKOM 11/2014 Telekom Kto 34938982378
22	250	1800		-49,90	6805		19	
23	251	1800		-700,00				
24	252	1800		-3,10				
25	253	1800		750,00	4950			
26	254	1800		860,00				
27	255	1800		-350,00				
28	256	1800		-4,10	6805		19	
29	257	1800		-900,00				
30	258	1800		-5,40				
31	259	1800		750,00	4950			
32	260	1800		900,00				
33	261	1800		-350,00				
34	262	1800		-49,90	6805		19	
35	263	1800		-900,00				
36	264	1800		-2,22				
37	265	1800		750,00	4950			
38	266	1800		724,00				
39	267	1800		-350,00			19	
40	268	1800		-49,90	6805			
41	269	1800		-1.100,00				
42	270	1800		-1,31				
43	271	1800		750,00	4950			
				1.796,10				

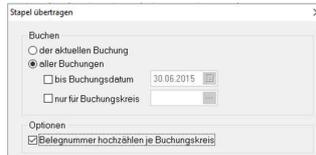
Die Details zum Bankkontoauszug werden in einem eigenen Fenster angezeigt. Dieses Fenster kann wie die Dokumentenfenster durch einen Doppelklick in seiner Titelleiste in die Anzeige eingebettet werden. Voraussetzung ist, dass die Buchungen aus einer MT940/STA-Datei eingelezen wurden.

Anwendung der Belegnummer



The image shows a menu on the left with the option "Datum, Beleg, Rechnungsnummer setzen" highlighted. To the right are two dialog boxes. The top one, titled "Beleg hochzählen", has fields for "Datum" (01.07.2014) and "Beleg" (07/14), and checkboxes for "Datum neu setzen", "Beleg hochzählen", "Belegfeld leeren", and "Rechnungsnummer hochzählen". The bottom dialog box, also titled "Beleg hochzählen", has a "Beleg" field with the value "28" and checkboxes for "Datum neu setzen", "Beleg hochzählen", "Belegfeld leeren", and "Rechnungsnummer hochzählen". Both dialog boxes have "OK" and "Abbrechen" buttons.

- rechte Maustaste im Buchungsstapel „Datum, Beleg, Rechnungsnummer setzen“
Belegnummer passend zum Kontoauszug setzen (bereits beim Einlesen Datum eingrenzen z.B. Juli, Beleg setzen 07/14)
- Belegnummer hochzählen lassen
Erste Belegnummer zum Hochzählen wählen
- Belegnummer beim Verbuchen pro Buchungskreis hochzählen lassen.



The image shows a dialog box titled "Stapel übertragen". It has a "Buchung" section with radio buttons for "der aktuellen Buchung" and "aller Buchungen" (selected). There are checkboxes for "bis Buchungsdatum" (with date 30.06.2015) and "nur für Buchungskreis". The "Optionen" section has a checked checkbox for "Belegnummer hochzählen je Buchungskreis". There are "OK" and "Abbrechen" buttons at the bottom.

BELEGZUORDNUNG AUCH MIT KONTIERUNGSREGEL

Die automatische Belegzuordnung beim Import von Kontoauszügen steht jetzt durch eine in HANNIBAL integrierte OCR-Erkennung auch Anwendern aus landwirtschaftlichen Betrieben zur Verfügung.

Mit der HANNIBAL Belegzuordnung werden digitale Belege über OCR-Texterkennung analysiert.

Beim anschließenden Import von Kontoauszügen ordnet HANNIBAL die Belege anhand der Analyse-Daten automatisch den Buchungen zu.

Automatische Zuordnungen aufgrund von Textanalysen sind bei den Kontierungsregeln auch möglich.

Das System lernt im Hintergrund bei Verwendung von MT940 oder RZ-Anwendung den Zusammenhang zwischen IBAN - Zahlungsempfänger / Zahlungsabsender - Ust-ID-Nr. herzustellen.